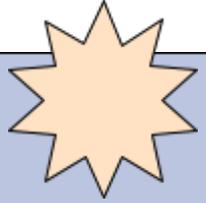


Erfahrungsbericht: eb beratung erika brügger



Profil



Monika



Angestellt



Angebot genutzt als Privatperson



59 Jahre



Fachspezialistin Personenversicherungen

Meine Erfahrungen

Welches Angebot hast du genutzt?

Standortbestimmung.

Um was ging es bei dem Angebot?

Durch meinen Stellenwechsel im Dezember 2023 war ich mit meinem Tätigkeitsbereich nicht sehr zufrieden. Die Hauptproblematik war, dass ich mich ursprünglich auf eine Stelle, die meinen Erfahrungen entsprochen hatte, beworben habe und mich die Personalverantwortlichen dann für eine andere Tätigkeit überzeugt haben. Es hat sich dann leider ein starkes Missverhältnis entwickelt, zwischen den Aufgaben, die mir sehr zugetan sind und Aufgaben, die mir weniger zugetan sind. Es fehlte dann oft das nötige Interesse und Durchhaltevermögen für diese Aufgaben. Daraus resultierte eine starke Unzufriedenheit und die Fragestellung: Wie schaffe ich es, dass die Aufgaben mehrheitlich meinen Erfahrungen, Neigungen und Wohlwollen entsprechen, ohne die Stelle wieder wechseln zu müssen?

Wie würdest du deine (persönliche) Erfahrung mit dem Angebot beschreiben?

Nach der Kontaktaufnahme mit Erika Brügger haben wir gemeinsam die gesamte Situation analysiert. Im ersten Schritt haben wir mein Profil geschärft und herausgearbeitet, welche von den übertragenen Aufgaben mir am ehesten liegen, welche weniger und welche mögliche Aufgaben es noch gibt, die ich übernehmen kann, die bislang noch nicht in meiner Verantwortung lagen. Weiterhin haben wir die ursprüngliche Stelle betrachtet, die nicht besetzt wurde, aber ein Teil der Aufgaben im Team zur Übernahme standen.

Am meisten hat mir geholfen, sich darüber im Klaren zu werden: Welche Aufgaben sind im Team vorhanden? Wie sind diese derzeit gewichtet? Wie bewerte ich diese Aufgaben für mich?

Ziel war es dann, das Missverhältnis zwischen den ungeliebten und geliebten Aufgaben in ein für mich stimmiges Verhältnis zu bringen.

Inwiefern wurde individuell auf deine Situation oder die deines Unternehmens eingegangen?

Erika Brügger bezieht immer das gesamte Umfeld mit ein. Meine persönliche Situation: Ende 50, möchte ungern nochmals den Job wechseln, aber in jedem Fall mindestens die nächsten 5 Jahre zufrieden sein mit meiner Stelle.

Unternehmen: kleines KMU mit einer nicht ganz optimalen Firmenkultur und wenig Offenheit, individuell auf Wünsche von Mitarbeitenden einzugehen.

Weiterhin altersbedingt: Was kann und will ich mir noch zutrauen und was passt zu mir und meinen letzten Berufsjahren und was sind meine bisherigen nicht so schönen Erfahrungen, die sich nicht wiederholen sollen.

Wurden bestimmte Methoden angewendet?

Ja, aber diese kenne ich namentlich leider nicht.

Welche Wirkung wurde erzielt? Was hat sich verändert?

Ich habe es geschafft, mehr Zufriedenheit in meine Tätigkeit zu bringen und mehrheitlich die Aufgaben zu übernehmen, die mir liegen und mit denen ich dem Unternehmen den grössten Nutzen bringen kann. Mein Vorgesetzter hat mich dabei sehr unterstützt und meine Bewertung und Ansehen in der Firma sind gestiegen.

Möchtest du uns noch etwas mitteilen?

Ich kann nur jedem empfehlen (was ich übrigens auch tue), sich Hilfe zu holen, wenn es in irgendeiner Form beruflich nicht mehr nach den eigenen Vorstellungen weitergeht. Es spielt für mich keine Rolle, ob jung oder alt. Es ist nicht immer die Lösung, den Job zu wechseln, ohne zu schauen, was das Ganze mit einem selbst zu tun hat und wie man die Situation für sich ändern kann.

Ich bin sehr froh, dass es Angebote dieser Art gibt und es Menschen wie Frau Brügger gibt, die sich mit sehr viel Erfahrung und auch Intuition dieser Aufgabe widmen.

